

## **Informationen gemäß Artikel 14 Absatz 1 und Absatz 2 DSGVO aufgrund der Erhebung von personenbezogenen Daten**

Im Zusammenhang mit Anzeigen von **Übertragungen** mit Pflichten der  
Geldwäscheprävention

### **1. Angaben zum Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

#### **Bezirksregierung Münster**

Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

Internet-Adresse: <http://www.bezreg-muenster.de>

### **2. Angaben zum Vertreter des Verantwortlichen**

Den oben genannten Verantwortlichen vertritt:

Die Regierungspräsidentin/Der Regierungspräsident  
Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [poststelle@brms.nrw.de](mailto:poststelle@brms.nrw.de)

### **3. Angaben zum Datenschutzbeauftragten**

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten lauten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Bezirksregierung Münster  
Domplatz 1-3  
48143 Münster

Telefon 0251/411-0

E-Mail-Adresse: [datenschutz@brms.nrw.de](mailto:datenschutz@brms.nrw.de)

### **4. Angaben zu der Aufsichtsbehörde**

Zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz ist die Landesbeauftragte für  
Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen:

Kavalleriestr. 2-4  
40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211/38424-0  
Telefax: 0211/38424-10  
Email: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)  
Internet: [www.ldi.nrw.de](http://www.ldi.nrw.de)

## **5. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um die Aufsicht über die Geldwäscheprävention im Nichtfinanzsektor gemäß der Verpflichtetenegruppe § 2 Absatz 1 Nr. 15 Geldwäschegesetz (GwG) zu gewährleisten und somit die gesetzlichen Pflichten zu kontrollieren, bei Bedarf Maßnahmen anzuordnen und Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern zu ahnden.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

§ 51a Nr. 9 GwG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO

## **6. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten**

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden durch die Bezirksregierung Münster, Dezernat 21 verarbeitet:

Name und Kontaktdaten von Geldwäschebeauftragten und ihren Stellvertretern sowie anderen Personen, auf die Sicherungspflichten ausgelagert werden sollen und sind, Qualifikationsnachweise, Lebensläufe, Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses zum Unternehmen, polizeiliches Führungszeugnis gem. Art. 10 DSGVO

## **7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (einschließlich des Zwecks der „Übermittlung“, der unter 5. bereits dargestellt ist)**

Personenbezogenen Daten können zur Bearbeitung weitergegeben werden an Staatsanwaltschaften und Gerichte und an die Zentralstelle für Finanztransaktionsdienstleistungen (FIU), die Glücksspielaufsicht in anderen Behörden des Landes und anderer Länder, Veranstalter, für den der Vermittler Glücksspiele vermittelt, Personen, die einen Antrag nach IFG stellen unter den engen Voraussetzungen des § 9 IFG NRW, das Landesarchiv.

## **8. Absicht Übermittlung an Drittland oder eine internationale Organisation**

Es ist grundsätzlich nicht beabsichtigt, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **9. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer**

Die Daten werden aufbewahrt, solange das betreffende Unternehmen nach dem Geldwäschegesetz zur Geldwäscheprävention verpflichtet ist und anschließend nach Ablauf von 5 Jahren gelöscht (Nr. 6 Aktenordnung NRW).

## **10. Rechte der Betroffenen**

Bei Erhebung personenbezogener Daten stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Unter den Voraussetzungen des Art. 15 DSGVO haben Sie ein Auskunftsrecht.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 16 DSGVO haben Sie ein Recht auf Berichtigung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO haben Sie ein Recht auf Löschung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie ein Recht auf Übertragung der Daten.
- Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie ein Recht auf Widerspruch

- Unter den Voraussetzungen des § 51a Abs. 2 GwG stehen Personen die Rechte aus den Artikeln 15 bis 18 sowie 20 bis 22 der DSGVO nicht zu.

### **11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde**

Sie haben das Recht, bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Beschwerde einzulegen. Die Kontaktdaten finden Sie unter Punkt 4. dieses Bogens.

### **12. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten / Widerspruchsrecht bei Wahrnehmung einer öffentlichen Aufgabe**

Die Bearbeitung von Anzeigen von Übertragungen von Pflichten nach dem Geldwäschegesetz erfordert die Bereitstellung und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Dies ergibt sich aus den unter Punkt 5 genannten Rechtsgrundlagen.

Sie haben das Recht, aus Gründen die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Ich werde Ihre Daten allerdings dennoch verarbeiten, wenn ich zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen kann, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

### **13. Quelle der Daten**

Die Daten wurden im Rahmen der Anzeigepflicht übermittelt.

